# Convertirung

**der 4% Pfandbriefe Serie XIII des erbländischen ritterschaftlichen Creditvereins.**

Die Frist für obenerwähnte Convertirung läuft **vom 5. Januar bis 14. Februar d. J.**
Die Convertirung erfolgt gegen eine **Prämie von 1½ Procent** des Nominalbetrages und **Vorausbezahlung des Coupons pr. 30. Juni 1888** bei dem erbländischen ritterschaftlichen Creditverein hier (Blücherplatz 1), oder bei der unterzeichneten Anstalt, bei Letzterer Zug um Zug.

Leipzig, den 2. Januar 1888.

**Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.**

---

## Zeitzer Paraffin- u. Solaröl-Fabrik
**Halle a. Saale.**

Bei der am 14. d. M. notariell vorgenommenen Auslosung von Schuldverschreibungen unserer Anleihe vom 10. Juni 1880 sind folgende Nummern gezogen worden:

**Lit. A. zu 1000 ℳ — 8 Stück.**
17 32 129 180 229 286 290 294.

**Lit. B. zu 500 ℳ — 18 Stück.**
33 64 97 102 109 119 146 151 207 248 336 365 382 490 546 566 577 709.

**Lit. C. zu 300 ℳ — 10 Stück.**
8 30 88 124 127 186 240 282 300 600.

Die Auszahlung erfolgt vom 1. Juli d. J. ab durch die in Nr. 2 der Anleihebedingungen genannten Zahlstellen

**(in Leipzig bei Becker & Co.)**

gegen Auslieferung der Schuldverschreibungen, der Talons und der dazu gehörigen, noch nicht fälligen Coupons.

Werden später fällige Coupons nicht mit abgeliefert, so wird der Betrag dafür von dem Capitalbetrage gekürzt und zur Einlösung der fehlenden Coupons verwendet. Die Verzinsung der ausgelosten Schuldverschreibungen hört mit dem 1. Juli d. J. auf.

Halle a. Saale, den 16. Januar 1888. **Der Vorstand: Ose. Kranz.**

---

## Preussische Hypotheken-Actien-Bank.

Die zum **31. März** und zum **30. Juni dss. Js.** gekündigten Pfandbriefe der **Serien I und VI** discontiren wir von heute ab bis auf Weiteres mit **2%** Zinsen pro anno.

Berlin, den 16. Januar 1888. **Die Direction.**

---

**Wer sein Leben versichern will,**

unterlasse nicht, die **unübertroffen günstigen Versicherungsbedingungen** und die in den Hauptein-kaufsaltersjahren **unerreicht billigen Prämienzahlungen** der Lebensversicherungs- und Ersparniß-Bank zu Stuttgart **zuvor einzusehen.**

Eine Versicherung über 10,000 Mark, Eintrittsalter 30 Jahre, auszahlbar spätestens bei erreichtem 65. Lebensjahre, event. bei früherem Tode, kostet nach Div.-Plan B in Summa **nur ℳ 5113.—**).

Man verlange Prospect oder Auskunft beim Generalvertreter

**Paul Salomon,** Humboldtstr. 15.

---

## Vieh-Versicherungsbank f. D. von 1861 in Berlin.

Dieselbe versichert **Pferde, Rindvieh, Schweine** gegen Verluste durch **Krankheiten,** Seuchen und Unglücksfälle und gewährt wie bisher, bei mehrjähriger Verpflichtung, **von den** auf Grund langjähriger Erfahrung festgesetzten mäßigen Prämien, 5 bezw. 10% Rabatt, sowie für direct bei der unterzeichneten Generalagentur beantragte Versicherungen 10% Agentur-Provision, während Eintrittsgeld, wie bei anderen Gesellschaften, **nicht zu zahlen** ist. Die Gesellschaft ist die einzige gegenseitige, welche bei ihren soliden Grundsätzen während der ganzen Zeit ihres nunmehr 27jährigen Bestehens **niemals Nachschuß** zu erheben brauchte. — Die Entschädigung erfolgt **unverkürzt** sofort nach Beibringung der vorschriftsmäßigen Nachweise.

Prospecte, Vers.-Bedingungen ꝛc., sowie jede nähere Auskunft schriftlich und mündlich bei dem Unterzeichneten. **A. Melcher, Dresden-N.,** Marienstr. 28,
Generalagent und Bevollmächtigter.

---

## Paul Beyer's Buchhandlung,
**Zeitzer Straße 1** (zwischen Albert- u. Emilienstr.).

**Wer irgend ein Buch braucht, wer** auf eine Zeitschrift oder ein **lieferungsweise erscheinendes Werk** zu **abonniren** wünscht, benutze **Paul Beyer's**

**Buchhandlung,**

die ihm das Gewünschte in kürzester Frist zu bekannten Preisen liefert. Der

**Zeitschriften-Leszirkel**

derselben Firma bietet eine reiche Auswahl der beliebtesten Zeitschriften in vierteljährlichen Abonnements von 2 Mk. an bis zu 25 Mk. Die

**Leihbibliothek**

der **Beyer'schen Buchhandlung** umfaßt eine gediegene Auswahl neuerer Unterhaltungs-Literatur in gut gehaltenen Bänden. Leihgebühr für jeden Band 10 Pfg. wöchentlich (für neueste Bände halbwöchentlich 10 Pfg.). Günstige Abonnementsbedingungen.

**Zeitzer Straße 1** (zwischen Albert- u. Emilienstr.).

---

Achtung auf Schutzmarke

## Globus.

Es liegt in Jedermanns eigenem Interesse, der meine **anerkannt vorzügliche**

**Metall-Putz-Pomade**

in großen Dosen à 10 ₰ benutzen will, beim Einkauf auf die, jeder Dose aufgedruckte **Schutzmarke Globus** zu achten.

Vorräthig in den meisten Geschäften.

**Fritz Schulz jun., Leipzig.**

---

## Leipziger Röhrendampfkessel-Fabrik

**Breda & Co.,** Schkeuditz bei Leipzig.

Specialität: **Röhrendampfkessel,** patent. Systems.

Kesselschmiede. Eisenconstructions-Werkstätte.
Statische Berechnungen und Kostenanschläge gratis.

---

D. R. P. 35090.

**Gasdruckregulatoren** für Gasmotoren.

Verhindern das Zucken benachbarter Flammen, ersetzen Gummibeutel und bewirken regelmäßigen Gang.

**Gasökonomen** (Gas-Spar-Apparate)

für **Haus-, Fabrik-, Hôtel-** und **Restaurations-Leitungen,** verhindern Sausen der Flammen und **erzielen 15—30 % Gas-Ersparniss.**

**Fleischer, Müller & Co., Frankfurt a. M.**

Tüchtige Vertreter gesucht.

---

## PATENTE

Schutz und Verwerthung
**Richard Löders,** Civilingenieur
in **Görlitz.**

---

**Pflege des Mundes.**

Man bediene sich nur des
**Zahn-Elixirs, Pulvers**
und der Zahnpaste der
**Benedictiner.**

Zu haben in allen guten Parfum., Apoth. und Drogengeschäften.

Vertreter: **Erwin Ulex, Hamburg.**

---

## Ein neues Eisgetränk
**für Blutarme und Nervöse.**

Ein Glas der bittergiftigen Eisenpräparate, welche gewöhnlich den Magen und die Zähne verderben, ist an Stelle der Chinin gelangen, durch die „Tonische Essenz" ein stets blutfrischer Lust- und Eisgenuß hervorbringt. In Form einer wohlschmeckenden Eisspeise genommen, befähigt dieselbe erfolgreich alle Krankheiten, die ihre Ursache in Blutarmuth, Bleichsucht, Nervosität, überhaupt mangelhafter Beschaffenheit des Blutes haben, sicher und angenehm. Man verlange die Prospecte mit vielen Anerkennungsschreiben. — Preis per Flasche M. 1.50.

**C. F. Hausmann, Hecht-Apotheke, St. Gallen** (Schweiz).

Schutz-Marke.

F. A. Die ächte Essenz ist in den Gebrauchsanweisungen, die Bestandtheile sind auf jeder Flasche genau angegeben. — Ist zu haben nur in nachbenannten Depôts.

In Leipzig: **Albert-Apotheke.— Hirsch-Apotheke. — R. Lax, Hof-Apotheke z. weißen Adler. — Leipzig-Reudnitz: Dr. R. Koch, Johannis-Apotheke — sowie in allen sonstigen Apotheken Leipzigs und Umgegend.**

**Haupt-Dépôt für das Königreich Sachsen Engel-Apotheke in Leipzig, Markt Nr. 12.**

---

Als bestes Linderungsmittel bei

**Keuchhusten,**

anderen Husten, Heiserkeit und Katarrh empfehle Schwarzen

**Johannisbeersaft,**

nach ärztlicher Vorschrift bereitet, in Flaschen à 40 ₰ und à 80 ₰ und versende gegen Franco-Einsendung oder Nachnahme von 5 ℳ 30 ₰ 6 Flaschen à 80 ₰ oder 12 Flaschen à 40 ₰ franco nach allen Orten Deutschlands.

**J. H. Merkel's Liqueur-Fabrik, Leipzig,**
gegründet 1829.
— Wiederverkäufer erhalten Rabatt. —

---

**Medicinalliebertran,** direct bezogen empf. d. Hofapoth. z. weiß. Adler, Hainstr 9.

---

**Tannenduft**

reinigt und kräftigt die Zimmerluft, für Krankenzimmer **nicht genug zu** empfehlen. Vorräth. à Fl. 1 M. in der Hofapotheke z. weißen Adler, Hainstr. 9.

---

Wer 50 c. hilft. Modellbogen beigl. Bedarfsartikel kauft, kann sich m. 6 Bögen Muster u. 1 prima Heften jährlich warm halten. Ein Jeder, der mich darum verlangt per Postkarte den einfachst. ill. Preiscourt. gratis. E. Wenzel, [illegible] Hainstr. 4a.

---

**Damen-Leder-Stiefeln**

von 6 ℳ an, Herrenstiefeln von 8 ℳ an, sowie alle andern **Schuhwaaren** und **Reparaturen** zu den bekannt billigsten Preisen.

**Friedrich Staerk, Johannesplatz 20.**

---

---

**Abnehmer**

für größere Posten gut **gebundener Birkenreis-Besen** wollen ihre Adresse postlagernd unter **G. S. Nr. 12 Burg** bei **Magdeburg** niederlegen.

---

**Medicinischer**

## Tokayer,

**(chemisch untersucht, garant. rein)** als Stärkungsmittel für Schwächliche, Kranke, Reconvalescenten und Kinder rühmlichst bekannt, ist vorräthig zu verschiedenen Preisen billigst bei:

**Gustav Jaekel, Brühl 2, Louis, Blowers, Ecke Frankfurter und Pfaffendorfer Straße.**

**Aug. Schweißer, Johannesplatz 19.**

---

**Gebrannten Kaffee, hochfein,**
à Pfund 140 ₰
empfiehlt
**Hermann Seifert,**
Naumburgerstraße 10, Ecke der Brüderstraße.

---

**Gänzlicher Ausverkauf**
einer
grossen Partie
**Oberhemden,**
**Nachthemden**
**Herren-Unterjacken,**
**Beinkleider**
von Barchent u. Zeinen,
**Herren-Kragen,**
**Manschetten,**
**Hemdeneinsätzen,**
**Chemisettes** ꝛc. ꝛc.
zu billigsten Preisen.
**Louis Seyfferth,**
Grimm. Str. 32, Mauricianum.

---

**Ausverkauf**
von
**glatten Leinen,**
**Leinen-Resten,**
**Matratzen-Drellen,**
**Rouleaux-Stoffen,**
**Bettdamasten,**
**Stangenleinen,**
**Köper,**
**Croisés,**
bunten baumwollenen
**Bettbezügen,**
**Bettdecken,**
**Federn u. Daunen**
ꝛc. ꝛc.
zu billigsten Preisen
wegen Aufgabe des Geschäfts
**Louis Seyfferth,**
(Mauricianum) Grimm. Str. 32.

---

**!Neue Sendung!**
**Würzburger Hofbräu**
in Flaschen und Gebinden
Hermann Freygang,
**19 Reichsstraße 19**

---

**Bayerisch 20/2, Zerbster Bitterb. 30/2,**
Bayerbier hell 20/2, dunkel 28/2 Fl. 3 ₰,
leichtes Tafelbier 30/1 4 ₰, 36/2 Fl. 5 ₰
L. Vogel, Bierhandl., Gottschedstr. 11.

---

**Marmeladen**
zu Pfannkuchen,
Aprikosen, Reptel, Himbeer, Johannisbeer, Mirabellen, Quitten und Frucht gemischt, empfehlen billigst
**Hartwig & Vogel,**
Markt 17.

---

**Hartwig & Vogel,**
Markt 17.

---

**Wer kauft 10 Mille Cigarren** (Gelegenheitsposten) — darunter hochfeine Bremer Sorten — für **25 Mk. pro Mille?** Adressen erbeten unter R. 309 Leipzig postlagernd.

---

Jeden Tag ist **frisches Grahambrod** zu haben in der Bäckerei Grimmasche Str. 13.

---

**Hessische Butterhandlung**
**Katharinenstrasse 7,**
**Kurprinzstrasse 5,**
**Südplatz 1,**
**Auenstrasse 43,**
empfiehlt
**hochfeinste**
**Süss-Rahm-Tafelbutter,**
das Stück zu 65 Pfge.,
**Dampfmolkereibutter,**
das Stück zu 60 Pfge.,
**Kochbutter,**
das Stück zu 50 Pfge.,
viele Sorten vorzüglichen Käse, frische Eier, Pumpernickel und Honig.

Während in früheren Jahren unsere feine hessische Butter sich auf unsere Filialen in ganz Deutschland vertheilte, bringen wir dieselbe vom 1. Januar an ausschließlich in Leipzig zum Verkauf und sind dadurch in der Lage, stets eine wirklich vorzügliche Butter in genügender Menge zu bieten.

Telephon 724.

---

**Die Molkerei Wilschwitz bei Stauchitz**
hat wöchentlich **20 Tonnen**
**Butter abzugeben.**

---

# Bänder

wegen Aufgabe des Artikels zum Kostenpreise.

**Ball-Atlas**

60 Pfg.

— soweit Vorrath reicht. — Bessere Qualitäten im Verhältniss. —

Grimm. Str. 5, **J. Danziger,** Wäschefabrik.

---

**Damen-Ball- u. Costume-Schuhe à Mk. 3.**

**Herren-Costume-Schuhe Mk. 4.50.**

Für die jetzige Saison besonders geeignet empfiehlt der größte Schuh-Bazar
**Reichsstr. alte Nr. 45 N. Herz 19 neue Nr. Reichsstr.**
die reichhaltigste Auswahl aller Arten
**Schuhe, Stiefel und Stiefeletten**
von den einfachsten bis zu den elegantesten bei der anerkannt solidesten Arbeit zu den
**bekannt billigsten Preisen.**
Ferner sind jetzt wieder die so sehr beliebten
Damen-Leder-Stiefel . . . . . 3 ℳ 50 ₰
Herren-Stiefel und Stiefeletten . . 8 ℳ — ₰
Wärme Schuhe . . . . . 2 ℳ — ₰
Knaben-Stulpen-Stiefel . . . . . 4 ℳ 50 ₰
**Atlas-Schuhe in den schönsten Farben ℳ 5.**
in jeder Nummer und neuen Mustern vorräthig.

---

## Ball-Schuhe.

| | |
|---|---|
| Ball-Schuhe in schwarz | 3.50, |
| Ball-Schuhe in weiß | 3.75, |
| Ball-Schuhe in Goldlack | 3.75, |
| Ball-Schuhe mit Verzierung | 4.50, |
| Ball-Schuhe für Herren | 6.— |

empfiehlt
***A. Hammer,***
Grimmaische Strasse 24.

---

**9 Stck. Siemens'sche Lampen**
(Regenerativbrenner), sowie meine im guten Zustande befindliche
**Schaufensterbeleuchtung**
ist wegen Einführung elektr. Lichtes äußerst billig zu verkaufen bei
**Aug. Polich.**

---

## Geschäfts-Anzeige.

Den geehrten Publicum von Leipzig und Umgegend zur gefälligen Mittheilung, daß ich ein zweites Geschäft Gerberstraße 32 eröffnet habe.

Hochachtungsvoll
**Hermann Ebert, Fleischer.**

---

---

**Knallbonbons**

mit verschiedenen Einlagen in großer Auswahl
**Hartwig & Vogel, Markt 17.**

---

**Dampfmolkerei,**
**Milch- und Butter-Handlung,**
Windmühlenstraße 46. **Hugo Reimann,** Windmühlenstraße 46.

Butter eigener Production, täglich frisch.
Feinste Tafelbutter, aus ganz süßem Rahm, Stück 75 ₰
do. do. aus schwach-saurem Rahm, Stück 70 ₰.
Transportirte Butter täglich frisch ankommend:
Feinste Tafelbutter, aus ganz süßem Rahm, Stück 65 ₰
feine Tafelbutter, aus schwach-saurem Rahm, „ 60 „
feinste Molkereibutter, . . . . . à Pfund 130 ₰
beste bayerische süsse Kernbutter, à „ 120 „
beste bayerische Salzbutter, . . . à „ 100 „
garantirt reine Schweizbutter, . . . à „ 110 „
64 Stück frische Eier à 40 ₰, in Körben billiger.

---

**Das Eulenhaus**

**hinterlassener Roman von E. Marlitt**

beginnt im Januar in der „Gartenlaube" zu erscheinen. Demselben folgen: Die Alpensee, Roman von E. Werner — Vere von Zollern, Novelle von M. Heimburg — Die Leidenschaft, von Richard Voß — Ballad, eine Geschichte aus alter Zeit von Georg Ebers; nebst einer Anzahl kleinerer Novellen der beliebtesten deutschen Erzähler; ferner belehrende Aufsätze aus allen Wissensgebieten von hervorragenden Schriftstellern. Zu beziehen in Wochen-Nummern (Preis M. 1.40. vierteljährlich) oder in 13 Heften à 50 Pf. oder 26 Halbheften à 25 Pf. durch alle Buchhandlungen. Die Wochenausgabe auch durch die Postämter.

Hierzu eine Beilage.